

## **Einladung zum Vortrag »Paläo-Cuisine« - Die Ernährung unserer Vorfahren**

**Mittwoch, den 4. November 2015, 18.30 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

im Rahmen der Ausstellung „EXPANDING WORLDS - Originale Urmenschen-Funde aus fünf Weltregionen“ findet am Mittwoch, den 4. November 2015, 18.30 Uhr, der Vortrag »Paläo-Cuisine« - Die Ernährung unserer Vorfahren von Priv.-Doz. Dr. Ottmar Kullmer statt.

Unsere heutige Ernährung ist das Resultat einer langen biologischen und kulturellen Entwicklungsgeschichte. Im Zuge des Nahrungsüberflusses in den Industrieländern, vor allem durch die industrielle Massenherstellung von Lebensmitteln, diskutieren wir heute vielseitig über das richtige und falsche Essen.

Eine große Anzahl von Zivilisationskrankheiten, wie z.B. Herz-Kreislauf-Leiden, verschiedene Formen von Arthrosen, Osteoporose, Stenosen, oder auch Kieferfehlstände, Zahnfunktions-Probleme und Karies werden heute von vielen Wissenschaftler in Zusammenhang mit unserem modernen Lebenswandel und der Ernährung in den Überfluggesellschaften gebracht.

Seit der Neolithischen Revolution vor ca. 10.000 Jahren hat sich unsere Nahrung vor allem durch die Einführung von verschiedenen Getreidesorten und Milchwirtschaft dramatisch geändert. Später kamen zahlreiche industrielle Nahrungsstoffe hinzu. Die Biologie unseres Organismus aber kann sich an eine solch rasche Änderung der Nahrungszusammensetzung, wenn überhaupt, nur sehr langsam anpassen. In der frühen Steinzeit haben sich unsere Vorfahren von allem Essbaren ernährt, was sie in ihrer jeweiligen Umwelt finden konnten. Eine enorme Flexibilität in der Nahrungswahl der Jäger und Sammler war sicher ein entscheidender Vorteil für die Weiterentwicklung zum modernen Menschen.

Um die Prozesse der biologischen Anpassungen und die organismischen Reaktionen zu verstehen, versucht die paläoanthropologische Forschung zu ergründen, wie sich unsere Ernährung im Laufe der Jahrmillionen unserer Evolution entwickelt hat. Welche Einflüsse auf den Entwicklungsweg der modernen Menschen hatten das Klima und der bewohnte Lebensraum, und welchen Anteil hatten dabei unsere kulturellen Entwicklungen?

Kostenfrei, lediglich Sonderausstellungseintritt 10, ermäßigt 6 Euro

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bildmaterial senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu.

Mit freundlichen Grüßen

Yvonne Mielatz  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hessisches Landesmuseum Darmstadt  
Friedensplatz 1  
64283 Darmstadt  
Fon : +49 (0) 6151-16-57 100  
E-Mail: [yvonne.mielatz@hlmd.de](mailto:yvonne.mielatz@hlmd.de)